Liebe Studierende der Universität Potsdam,

hiermit möchten wir euch sehr herzlich einladen Mentor*in im Xenion Mentorenprogramm zu werden.

Wer sind Wir?

XENION Psychosoziale Hilfen für politisch Verfolgte ist ein psychotherapeutisches Beratungs- und Behandlungszentrum für traumatisierte Flüchtlinge und Überlebende von Folter und anderen schweren Menschenrechtsverletzungen.

Das XENION Mentorenprogramm wurde vor über 10 Jahren als ergänzende und stabilisierende dritte Säule entwickelt, um Klient*innen auch bei alltäglichen Belangen eine Unterstützung 7U bieten. Mehr Informationen auch unter http://www.xenion.org/angebote/mentorenprogramm/.

Momentan suchen wir dringend Ehrenamtliche aus Berlin, die Interesse daran haben am Programm teilzunehmen und die geflüchteten Einzelpersonen oder Familien für ein Jahr zu begleiten.

Was bedeutet es Mentor*in zu sein?

Über die Dauer von einem Jahr hinweg treffen sich Mentor*innen mit ihrem Mentees etwa einmal in der Woche, um sie bei der Orientierung in einer fremden Gesellschaft gezielt und bedarfsorientiert zu begleiten. Dies beinhaltet zum Beispiel die Hilfe beim Umgang mit Schule, Behörden und Bürokratie, bei der Suche nach Bildungs-, Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten, beim Deutschlerne und insbesondere beim Aufbau zwischenmenschlicher Kontakte.

Unserer Erfahrung nach hilft die Begleitung durch eine*n Mentor*in enorm – es erleichtert dem Geflüchteten den Zugang in die deutsche Gesellschaft und stabilisiert, durch den regelmäßigen Kontakt zu einer verlässlichen Bezugsperson. Gleichzeitig beobachten wir, dass die Mentorenschaft eine Bereicherung auch für die Ehrenamtlichen selbst ist. Nicht selten entwickelt sich mit der Zeit aus dem Mentor*in-Mentee-Verhältnis eine Freundschaft.

Wie sieht die Unterstützung durch das Xenion Mentorenprogramm aus?

Mentor*innen und Mentees können jederzeit Kontakt zu uns Koordinatorinnen aufnehmen. Wir sind da, wann immer ihr Fragen habt, irritiert seid oder fachliche Beratung möchtet und braucht. Darüber hinaus organisieren wir Schulungen zu Themen wie Asyl- und Aufenthaltsrecht, Nähe und Distanz, Trauma u.a.m. - Reflexionsrunden und auf Wunsch auch Einzelsupervisionen. Wir stellen euch gerne eine Bescheinigung über eure ehrenamtliche Tätigkeit aus.

Ihr seid herzliche eingeladen uns zu kontaktieren. Wir beantworten gerne eure Fragen und geben genauere Informationen. Ihr erreicht uns unter 030 / 8806673 -76/86 oder via mail: mentoren@xenion.org

Mit freundlichen Grüßen, Anna Stammnitz, Annika Butz & Janina Seibel

Sponsoren:



Senatsverwaltung für Gesundheit, und Verbraucherschutz

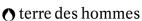
LaGeSo

Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin













Fahrverbindung: S- und U-Bahn Rathaus Steglitz Bus, Linien X83, 183

Bankverbindung:

Bank für Sozialwirtschaft AG Berlin Konto-Nr.: 3052400 BLZ 100 205 00 Spendenkonto: Postbank Berlin Konto-Nr.: 53478-100 BLZ 100 10 10

Mitaliedschaften:





